



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

06.03.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Neues Theater

im Rosengarten.

Sonntag, den 6. März 1904.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster.

Regisseur: Emil Hecht.

Personen:

| | |
|---|----------------------|
| Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg | Georg Köhler. |
| Staatsminister von Haugk, Exzellenz | Christian Eckelmann. |
| Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz | Karl Neumann-Hoditz. |
| Kammerherr von Breitenberg | Karl Ernst. |
| Kammerherr Baron von Meising | Emil Banderstetten. |
| Dr. phil. Jüttner | Hermann Jacobi. |
| Lutz, Kammerdiener | Emil Hecht. |
| Graf von Asterberg | Alexander Köfert. |
| Karl Bilz | Philipp Weger. |
| Kurt Engelbrecht } vom Corps „Sachsen“ | Hans Ausfelder. |
| von Bausin | Gustav Kallenberger. |
| von Reinecke | Heinrich Fülltrug. |
| von Wedell, Saxo-Borussiae | Alfred Köhler. |
| Erster } Student | Georg Harder. |
| Zweiter } | Franz Schippers. |
| Rüder, Gastwirt | Richard Eichrodt. |
| Frau Rüder | Ida Schilling. |
| Frau Dörffel, deren Tante | Elise Delant. |
| Kellermann | Paul Tietzsch. |
| Räthle | Helene Burger. |
| Ein Musikus | Bruno Hildebrandt. |
| Schölermann | Karl Loberg. |
| Glanz | Hugo Schödl. |
| Reuter | Georg Becker. |
| Ein Lafai | Adolf Peters. |

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Saxo-Borussia, Saxonica, Guestphalia, Rhénania, Suevia.
Kammerherren. Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Akte 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Akte 2 Jahre.

Kasseneröffnung 1/2 8 Uhr. **Anfang 8 Uhr.** Ende gegen 11 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Luise Kladmayer.

Eintritts-Preise.

| | | |
|--|---|--------------------|
| Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz | Auf der Estrade | M. 3.— per Platz |
| 2. und 3. Reihe " 3.50 " " | Parfett 1. Abteilung (Sperrreihe) . . . | " 3.— " " |
| Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " " | 2. " " " " " 2.— " " | " " " " " 1.50 " " |
| 1. Reihe 2. Abteilung " 2.50 " " | 3. " (Sitzplätze) . . . | " 1.— " " |
| 2. Reihe " 2.— " " | 4. " " " " " 1.— " " | " " " " " .50 " " |
| 3. Reihe " 1.— " " | 5. " (hinterer Raum) " " " " " .50 " " | |

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parfett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11-1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater. Nachmittags 1/2 3 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäßigten Preisen.

ROSEN MONTAG.

Eine Offizierstragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Abends 6 Uhr. 34. Vorstellung im Abonnement C.

TRISTAN und ISOLDE

von Richard Wagner.

Montag, den 7. März 1904. Im Hoftheater. 34. Vorstellung im Abonnement D.

Lumpaci Vagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauber-Posse mit Gesang in 3 Abteilungen von Restroy. Musik von Adolf Müller.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerei.